

Hygienekonzept für den Ligaspielbetrieb des BLZ Mittelhessen

Stand 16.01.22 (Änderungen zum vorherigen Hygienekonzept in rot)

Mit diesem Hygienekonzept werden die Rahmenbedingungen beschrieben, unter denen die Durchführung des Ligaspielbetriebs im Einklang mit der geltenden Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung des Landes Hessen möglich ist. Bei Änderungen der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung wird das vorliegende Hygienekonzept ggf. angepasst.

Die Teilnahme am Spielbetrieb ist freiwillig und liegt in der Eigenverantwortung der Teilnehmer*innen bzw. des Erziehungsberechtigten. Alle in der Halle anwesenden Personen werden über das Hygienekonzept in Kenntnis gesetzt und zu dessen Einhaltung verpflichtet. Das Hygienekonzept wird auf den Homepages des BLZ Mittelhessen (Spielgemeinschaft der Stammvereine MTV Gießen und TV Wetzlar) veröffentlicht. Während des Spielbetriebs wird es von den Mannschaftsführenden des MTV Gießens mitgeführt. Bei Nichteinhaltung der Hygieneregeln erfolgt ein sofortiger Verweis aus der Halle.

Die Belüftung der Halle wird durch die halleneigene Belüftungsanlage gewährleistet.

1. ALLGEMEINES

- Auf den allgemeinen Verkehrsflächen innerhalb der Halle ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Dieser darf nur auf dem Spielfeld abgelegt werden.
- Gruppierungen vor und in der Halle sind zu vermeiden.
- Beim Husten und Niesen ist die Hust- und Niesetikette einzuhalten (in die Armbeuge niesen oder husten bzw. in ein Papiertaschentuch)
- Es wird keinen Ausschank von Speisen oder Getränken geben.
- Zugang zur Halle erhalten die Spieler*innen, Betreuer*innen und Fahrer*innen ~~und Zuschauer*innen~~ der Mannschaften nach der 2G+ - Regel. **Es gilt dabei nur ein negativer und tagesaktueller Schnelltest aus einem Testzentrum (Selbsttests zählen nicht).**
- **2G+ bedeutet: geimpft, genesen und zusätzlich tagesaktuell in einem Testzentrum getestet. Menschen mit einer (dritten) Auffrischungsimpfung (geboostert) benötigen keinen Test.**
- Zuschauer sind nicht zugelassen.
- Die maximale Zahl der Betreuer*innen ist pro Mannschaft auf 3 Personen begrenzt.

2. ZUGANG ZUR HALLE

- Es gibt getrennte Ein- und Ausgänge, die auch als solche gekennzeichnet sind.
- Die Halle wird von **allen** Personen mit Mund-Nasenschutz betreten.
- Beim Betreten der Halle muss ein Nachweis der 2G+ - Regel vorgezeigt werden. Dieser wird von dem/der Mannschaftsführer*in der Heimmannschaft kontrolliert.

- Es werden nur symptomfreie Personen in die Halle gelassen. Der Zugang zur Halle wird permanent kontrolliert. Zur Sicherung der Nachverfolgbarkeit werden die Kontaktdaten aller Teilnehmer*innen durch das Datenblatt zur Kontaktdatenerfassung des Hessischen Badmintonverbandes erfasst. Nur Personen, die ihre Kontaktdaten angeben, erhalten Zugang zur Halle.
- Für alle in der Halle anwesenden Sportler*innen und Betreuer*innen stehen genug Sitzplätze auf der Tribüne zur Verfügung. Für die Heim- und Auswärtsmannschaft werden voneinander getrennte Aufenthaltsbereiche gekennzeichnet.
- Eine Unterschreitung des Mindestabstandes ist gemäß der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung des Landes Hessen nur während des Spiels auf dem Feld möglich. Ansonsten ist der Mindestabstand von 1,50 Metern einzuhalten.

3. ABLAUF DES SPIELTAGES

- Nach Möglichkeit sind Heimspiele mehrerer Mannschaften so terminiert, dass die erste Begegnung beendet ist, wenn die zweite Begegnung beginnt. Somit wird ein Kontakt zwischen den Spieler*innen mehrerer Begegnungen vermieden. Falls eine Überlappung von Begegnungen unvermeidbar ist, werden die Begegnungen in voneinander klar abgegrenzten Zonen mit jeweils separaten Ein- und Ausgängen, sowie Duschen und Umkleiden durchgeführt.
- Die Spieler*innen tragen den Mundschutz bis zum Feld und setzen ihn unmittelbar nach Beendigung des Spiels wieder auf und verlassen dann das Feld.
- Trainer- und Betreuerpersonen tragen in der Coachingzone und beim Coachen einen Mund-Nasenschutz. Pro Feldseite wird nur eine Coaching- /Betreuerperson zugelassen, sofern die Spielfeldanordnung einen Mindestabstand von 1,50 Meter zum Coach/Betreuer eines anderen Feldes gewährleistet.
- Trinkflaschen, Handtücher, Federbälle und ähnliches sind jeweils an den eigenen Rand des Spielfeldes zu legen. Damit ist gewährleistet, dass sich die Spieler*innen während der Pausen nicht begegnen.
- Es findet während des gesamten Spiels und danach kein Körperkontakt statt (kein Abklatschen, Umarmen, Händeschütteln, etc.).
- Das Einspielen vor Spielbeginn ist für bis zu vier Personen pro Feld (analog Doppel) gestattet.
- In dem Spielbericht werden Eintragungen nur von einer Person vorgenommen.
- Umkleiden und Duschen in der Herderhalle A in Gießen:
 - Die Duschräume können jeweils von maximal drei Personen und die Umkleiden von maximal sechs Personen (drei pro Seite) unter Einhaltung des Mindestabstandes gleichzeitig genutzt werden. Entsprechende Hinweise werden an den Duschen/Umkleiden angebracht.
- Umkleiden und Duschen in der Sporthalle der Theodor-Heuss-Schule in Wetzlar:
 - Die Duschräume können jeweils von maximal zwei Personen (eine pro Seite) und die Umkleiden von maximal sechs Personen (drei pro Seite) unter

Einhaltung des Mindestabstandes gleichzeitig genutzt werden. Entsprechende Hinweise werden an den Duschen/Umkleiden angebracht.

4. ANSPRECHPARTNER*IN

Verantwortlich für die Durchführung von Spieltagen des MTV Gießen ist das Sportwartteam des BLZ Mittelhessen Lisa und Paul Kusmierz. Email: sportwart@blz-mittelhessen.de, Mobil: 01525-1040140 oder 01525-3488352. Das Team steht für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Hinweis: ist das Sportwartteam bei einer Begegnung nicht selbst vor Ort, wird die Verantwortung auf den jeweiligen Mannschaftsführer des Heimteams übertragen.